



# Fäldi-Fläsch

2/2012

## **V o r w o r t :** **Rekognoszieren**

Schon während meiner Aktivzeit als Feldweibel habe ich das Rekognoszieren gerne gemacht. Ein Tag weg vom Alltag, für einen Tag ins ‚Gwändli grün‘, für einen Tag eine Gegend der Schweiz kennen lernen, einen Tag ein Dorf mit seinen Behörden, Hausabwarten (so nannte man diese damals noch) und Wirten kennen lernen und an einem Tag den ganzen WK ohne Probleme, ohne Zeitdruck und nur ganz theoretisch - heute würde man sagen virtuell – durchspielen. Dann kommen noch die persönlichen Momente dazu: „Kadi weisch no im letzte WK...“ oder „Fourier, gäll numä so sage wie vor zwei Jahr“ und „Du Mat Of, häsch dinä Hut wieder gfundä“. Das Rekognoszieren fehlt mir heute.

Doch dafür haben wir jetzt den Feldweibelverband. Wir gehen im Vorstand einen Anlass und die entsprechenden Örtlichkeiten besichtigen. Auch hier spielen wir den Anlass – virtuell - durch. Wer will wohl was Essen, können alle diesen Weg gehen, haben wir genügend Zeit für den Kaffee, Was müssen wir wohl noch in die Einladung schreiben, damit möglichst viele Mitglieder sich anmelden und was kann uns Petrus noch anhaben.

Manchmal gibt's beim Rekognoszieren auch Highlights: Wenn man den Ballenberg rekognosziert und einem auf dem Brünig eine gratis Motorradshow geboten wird oder wenn man die Depotbesichtigung in Erstfeld rekognosziert und man sogar eine 120 Tonnen-Lok selber fahren darf. Nun freue ich mich auf das Rekognoszieren des Familienausfluges im Napfgebiet. Bringt es wohl etwas Glänzendes oder sonst wieder etwas Spezielles?

*Roland Seehaus,  
Redakter Fläsch*

## **R ü c k b l i c k : Generalversammlung**

Die diesjährige Generalversammlung (GV) fand am 9. April 2012 im Restaurant Nid-Air in Ennetbürgen statt. Mit 31 Teilnehmern konnten wir fast einen Drittel unserer Mitglieder begrüßen. An der eigentlichen GV wurden die Sachgeschäfte alle angenommen und der bestehende Vorstand nochmals für zwei Jahre gewählt. Die Boule als Begrüssungstrunk brachte etwas Ferienflair, das Nachtessen stärkte uns für die Sachgeschäfte und mit dem Kaffee und Dessert liessen wir die GV ausklingen.



*Unsere Mitglieder und GV-Teilnehmer beim Dessert im Restaurant Nid-Air in Ennetbürgen.*

Foto: Roli Seehaus

## **A u s b l i c k : Familienausflug: Goldwaschen am Napf**

Diesen Herbst führen wir unseren Familienausflug im Napfgebiet durch. Es geht am 9. September 2012 zum Goldwaschen ins Luzerner Hinterland. Nachfolgend die wichtigsten Hinweise und Informationen:



Foto Internet

### **Treffpunkt**

Sonntag, 09.09.2012, 08.30 h, Hotel Restaurant Rebstock, Menznauerstrasse 41, 6110 Wolhusen zu Kaffee und Gipfeli vom Vorstand offeriert.

### **Programm:**

**09.10 h** Verschiebung zur Fontanne. Anschliessend Goldwaschen in der Fontanne (Kosten offeriert durch Sektion).  
Ca. **12.30 h** Mittagessen (zu Lasten Teilnehmer).  
Ca. **15.00 h** freier Ausklang.

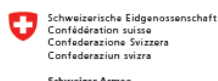
### **Tenü:**

Sportliche Kleidung / Regenschutz / Ersatzwäsche (Socken) / Gummistiefel (Miete nur auf Vorbestellung, Fr. 3.-/Paar)

### **Besonderes:**

Das gewaschene Gold gehört dem Teilnehmer (Fundgarantie). Du erhältst ein Dokument als bleibende Erinnerung.

## **Ausblick :** **„Vom Reduit National zur heutigen Verteidigungs- doktrin“**



**Landesverteidigung**  
Vom Reduit National zur heutigen Verteidigungsdoktrin

**Höhere Kaderausbildung  
der Armee HKA**  
Öffentliche Veranstaltung am  
Armee-Ausbildungszentrum Luzern  
**Montag, 14. Mai 2012**  
**18.30 – 21.00 Uhr**

Beachte den Flyer in der Beilage zu diesem Fäldi Fläsh.

Der Eintritt für die Mitglieder übernimmt die Kasse des Feldweibelverbandes Waldstätte.

## **Ausblick :** **„Besichtigung Lokdepot Erstfeld“**

**Datum :**  
Samstag, 02. Juni 2012.

**Programm :**  
Achtung: geänderte Zeiten:

- Ab 08.30 h Fakultativer Kaffeehalt in der Raststätte Erstfeld auf der A2.
- 09.30 h Treffpunkt beim Parkplatz, Blaue Zone vor dem Bahnhof in Erstfeld. Anschliessend geführter Marsch zum Depot (5 Minuten).
- 09.45 h Begrüssung.
- 10.00 h Besichtigung der Fitnessfahrten der historischen Lokomotiven.
- Mittag Mittagessen.
- Nachmittag Besichtigung und Führung Lokomotivdepot.
- ca. 15.00 h Ende der Veranstaltung.

**Tenü :**  
Zivil. Bitte gutes Schuhwerk tragen. Die benötigte Sicherheitsweste wird vor Ort leihweise abgegeben.

**Sicherheit :**  
120 tonnenschwere Lokomotiven sind heikel. Daher ist es für uns selbstverständlich, dass wir keine Abschränkungen passieren und uns an die Anweisungen der Lokführer halten.

**Anmeldung :**  
Bitte mit dem Anmeldetalon auf der letzten Seite.



[www.sbbhistoric.ch](http://www.sbbhistoric.ch)



Und immer aktuell

[www.fwww.ch](http://www.fwww.ch)**Chance Miliz**

Der diesjährige Anlass findet am Samstag, 27. Oktober 2012 im AAL Luzern statt.  
Bitte Datum reservieren.  
Details folgend in nächster Nummer

**Termine Stamm**

Do., 03. Mai 2012  
Do., 14. Juni 2012  
Do., 05. Juli 2012  
Do., 06. September 2012  
Do., 04. Oktober 2012  
Do., 08. November 2012  
Do., 06. Dezember 2012

**Anmeldungen:****Tätigkeitsprogramm 2012 des Feldweibelverbandes Waldstätte**

Ich melde mich zu den folgenden Anlässen definitiv an:

Name, Vorname: .....

Adresse, PLZ, Ort: .....

Telefon / E-Mail: .....

14.05.2012 1. Militär-Campus-Luzern Vortrag.  
Anzahl Teilnehmer: .....

02.06.2012 Besichtigung Lokomotivdepot Erstfeld:  
Anzahl Teilnehmer: .....  
 Bin um 08.30 h in der Raststätte Erstfeld.  
 Bin um 09.30 h beim Bahnhof Erstfeld.  
 Bin beim Mittagessen **n i c h t** dabei.  
 Ich bitte um eine Fahrgemeinschaft.

09.09.2012 Familienausflug, Goldwaschen im Napfgebiet.  
Anzahl Teilnehmer: .....  
 Ich bitte um eine Fahrgemeinschaft.  
 Ich benötige Gummistiefel

06.-07.10.2012 2 Tagesausflug ins Jura.  
Anzahl Teilnehmer: .....

17.11.2012 „Vo dem red mer ned, das hed mer“.  
Anzahl Teilnehmer: .....  
 Ich bitte um eine Fahrgemeinschaft.

Anmeldung: Helmut Bäder  
Kreuzstrasse 13b 6010 Kriens oder  
Natel: 079 441 03 11 G: 041 455 46 23 oder  
helmut.baeder@veriset.ch